

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Religion Sekundarstufe I, Ausgabe: 22  
Titel: Auf Jugendgewalt intelligent antworten (28 S.)

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

### 3.5.3 Auf Jugendgewalt intelligent antworten

#### Lernziele:

Die Schüler sollen

- die Ursachen für Jugendgewalt einschätzen lernen,
- eigene Gefährdungen als Opfer und Täter thematisieren lernen,
- die aktuelle Jugendgewaltdebatte kritisch diskutieren lernen,
- staatliche Hilfsangebote für jugendliche Straftäter kennenlernen,
- Strategien gegen Jugendgewalt aufzeigen können,
- die eigene Intelligenz und Kreativität als Mittel der Immunisierung gegen subtile und grobe Gewalt einsetzen lernen.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p>I. Hinführung</p> <p>Die Schüler sollen wissen, dass es vielfältige Formen der Gewalt gibt.</p> <p><b>Alternative:</b> Immer wieder liest und hört man von Übergriffen Jugendlicher auf andere – auch ältere – Menschen. Diese Ereignisse werden in der Stunde thematisiert.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>M1a stellt eine Auswahl von Zeitungsschlagzeilen vor, die das Spektrum von innerer und äußerer Gewalt aufzeigen können. Mit dem Arbeitsblatt können einzelne Themen bearbeitet und anschließend diskutiert werden. → <b>Folienvorlage 3.5.3/M1a**</b> → <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M1b und c**</b></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>Die bekannt gewordenen Ausfälle von Jugendlichen gegen Rentner werden diskutiert, sowohl aus der Sicht von Tätern als auch aus der Sicht von Opfern. Der Kommentar von Heribert Prantl „Wer Wind sät“ hebt die Diskussion auf ein höheres Niveau. → <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M2a und b**</b> → <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M3a bis c***</b></p>
<p>II. Erarbeitung</p> <p>Innerhalb des Religionsunterrichts muss der Schüler sich selbst und seinen Platz in der vor Gott zu verantwortenden Welt finden lernen. Das ist ein langer Weg. Das Thema „Jugendgewalt“ darf nicht nur als ein von außen zu behandelndes angesehen werden.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Die Aufgaben auf dem Arbeitsblatt vertiefen die Fragestellungen. Ein freundlicher Priester mit seiner sanften Stimme trägt die Möglichkeiten und Unmöglichkeiten des Lebens in sich. Vielleicht ist er nur Priester geworden, weil er Angst vor Gewalt hatte. Das Arbeitsblatt ermöglicht eine Diskussion dieses Themas. Wie geht es uns Christen mit dem oft gnadenlos erscheinenden alttestamentlichen Gott? → <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M4a und b***</b></p>

## 3.5.3 Auf Jugendgewalt intelligent antworten

<p><b>III. Weiterführung und Transfer</b></p> <p>Ohne Grenzen keine Freiheit. Das Gefängnis oder die abgegrenzte therapeutische Einrichtung ermöglicht im besten Fall ein Umlernen des jugendlichen Gewalttäters. Erfolgreiche Modelle müssen vorgestellt werden. Auch die Schule ist ein erfolgreiches Modell des Grenzenlernens: Grenzen erfahren, abstecken und behutsam den eigenen Wissensraum erweitern – das ist der Alltag des Schülers.</p> <p><b>Alternative:</b> Die Schule darf ihre Hilfslosigkeit gegenüber dem Problem Jugendgewalt zunächst ruhig zugeben. Aber sie hat die Waffen des Geistes und des Glaubens anzubieten, die durchaus in der Lage sind, gesellschaftliche Konflikte und Brennpunkte aufzuzeigen und die dort entstehenden Gefahren einzudämmen.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>Mit den Texten M5 bis M7 und den dazugehörigen Arbeitsblättern können sich die Schüler die Themen „Knast“ und „Therapie“ erarbeiten. Kann nur ein trainierter Boxer mit brutalen Jungen erfolgreich arbeiten? Die Arbeitsblätter ermöglichen angelegte Diskussionen. Wie viel „Kannenberg“ muss ein Lehrer zeigen, damit er von den Schülern akzeptiert wird. Oder: Was erwarten die Schüler von Führungspersonen, die wie Leuchttürme Orientierung geben wollen? Haben die Schüler Orientierungsbedarf?</p> <p>→ <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M5a bis c**</b> → <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M6a und b**</b> → <b>Folienvorlage 3.5.3/M7a**</b> → <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M7b**</b></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>M8 stellt die Reihe „Ubique terrarum“ des Jugendschriftstellers Herbert Kranz vor, die in den 50er- und 60er-Jahren ein hervorragendes Mittel der Gewaltprävention gewesen ist. Hier kann auch Karl May als „Winnetous Blutsbruder“ und Pazifist vorgestellt werden. → <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M8a bis d**</b></p> <p>M9 führt die Klasse in die Mitte des Christus-Glaubens und M10 stellt ein Beispiel gelebter Liebe vor, die die Kraft hat, brutale Schicksalhaftigkeiten zu wenden und zu transformieren. → <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M9a und b***</b> → <b>Arbeitsblatt 3.5.3/M10a bis c***</b></p>
--	---

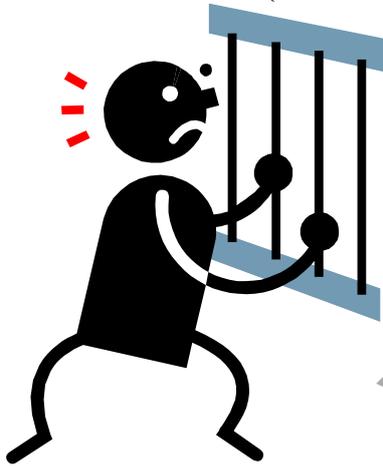
**Tipp:**

- Herbert Kranz: In den Klauen des Ungenannten, Verlag Herder, Freiburg i. Bg. 1953; Band 1 der zehnbändigen Ubique-terrarum-Reihe
- Christian Heermann: Winnetous Blutsbruder, Karl-May-Verlag, Bamberg/Radebeul 2002
- Bericht der Ministerpräsidentenkonferenz vom 27. März 2003: Ächtung von Gewalt und Stärkung der Erziehungskraft von Familien und Schule

**Innere und äußere Gewalt:**

## Das Lebensumfeld gewalttätiger Kinder

(Themen aus den Medien)



▪ „Das sind Kinder, die sich selbst keine Chance geben.“ –

Betreuung hinter Panzerglas und verschlossenen Türen:  
So sollen straffällige Jugendliche zurück ins Leben

- Eingesperrt in einen Albtraum
- Italiens Schiedsrichter haben Angst:  
Morddrohung per SMS
- Karriere ist eine Gerade
- „Wir wollten die Tiere nur ein bisschen quälen!“
- Kahlschlag und Klimawandel –  
Warum bald die Hälfte des Amazonaswaldes verschwunden ist
- Höchststrafe für absolute Grausamkeit:  
Das Landgericht verurteilt die Mörder eines Schülers –  
findet aber kein Motiv
- „Man haut halt drauf!“
- Brasilianerin zur Prostitution  
gezwungen

3.5.3/M1b\*\* Auf Jugendgewalt intelligent antworten

**Arbeitsaufträge:**

1. *Schreibe über „Kinder, die sich selbst keine Chance geben“. Wähle dann ein Kind aus, das sich eine Chance gibt.*

---

---

---

---

---

---

2. *Fußball ist ein Spiel. Und es wird doch vom Kampf und Wettstreit dominiert. Was weißt du darüber?*

---

---

---

---

---

3. *„Höchststrafe für absolute Grausamkeit“. Finde Motive für den Mord der Jugendlichen an dem Schüler.*

---

---

---

---

---

4. *Schreibe über einen „Albtraum“ für einen Jugendlichen.*

---

---

---

---

---

---